



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Schule, Kultur und
Städtepartnerschaften -

Tagesordnung I Punkt 2 der öffentlichen Sitzung am 28. November 2019

Vorlagen-Nr. 19-F-21-0053

Evaluation Kulturbeirat

-Antrag der Fraktionen von SPD, CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 20. November 2019-

Auf Grund der organisatorischen Herausforderungen (Geschäftsordnung, Konstituierung etc.) hat der Kulturbeirat erst relativ spät seine inhaltliche Arbeit aufnehmen können. Für eine umfassende Evaluation ist die bisherige Wirkungszeit des Beirates zu kurz, weshalb keine grundsätzlichen Anpassungen an der Kulturbeiratsordnung vorgenommen werden.

Der Ausschuss wolle beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, rechtzeitig vor der der Wahl des Kulturbeirates 2022 eine umfassende Evaluation des Kulturbeirates vorzunehmen. Evaluiert werden sollen insbesondere die folgenden Aspekte:

- politische Arbeit und mediale Wahrnehmung des Kulturbeirates
- Maßnahmen zur Steigerung der Wahlbeteiligung
- Zusammensetzung und Größe des Kulturbeirates (Spartenaufteilung, Art & Zahl der gesetzten Mitglieder)
- Anpassung der Wahlzeit und des Wahlverfahrens
- Rolle der Stadtpolitik (Zahl der Sitze und Stimmrecht)
- Aufgaben und Umfang der Geschäftsstelle

Die Evaluation soll durch ein externes Büro begleitet werden. Die Geschäftsstelle soll bei der Evaluation beratend und zuarbeitend mitwirken.

Beschluss Nr. 0105

Der Antrag wird in der folgenden Fassung angenommen:

Der Magistrat wird gebeten, rechtzeitig vor der der Wahl des Kulturbeirates 2022 eine umfassende Evaluation des Kulturbeirates vorzunehmen. Evaluiert werden sollen insbesondere die folgenden Aspekte:

- politische Arbeit und mediale Wahrnehmung des Kulturbeirates
- Maßnahmen zur Steigerung der Wahlbeteiligung
- Zusammensetzung und Größe des Kulturbeirates (Spartenaufteilung, Art & Zahl der gesetzten Mitglieder)
- Anpassung der Wahlzeit und des Wahlverfahrens

- Rolle der Stadtpolitik (Zahl der Sitze und Stimmrecht)
- Aufgaben und Umfang der Geschäftsstelle
- *Möglichkeit von Vertretungen*

Die Evaluation soll durch ein externes Büro begleitet werden. Die Geschäftsstelle soll bei der Evaluation beratend und zuarbeitend mitwirken.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .12.2019

Spruch
Vorsitzende

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .12.2019

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Gabriel
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .12.2019

Dezernat III
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Mende
Oberbürgermeister